

KATHRYN LITTLEWOOD

Die  
**GLÜCKSBÄCKEREI**

DIE MAGISCHE PRÜFUNG



verbranntem Toast roch. Als Rose einen Esslöffel davon in den Teig für *Lilys Schauderhaft-schönen Schokoladenkuchen* gab, zischte und knallte er wie heißes Öl, und etwas flüsterte bei jedem Knallen: »Liiilllyyy!«

Als Rose dem Mürbeteig für *Lilys Tolle Tarte Tatin* einen Esslöffel davon beimischte, hüpfte er auf dem Tisch auf und ab und hauchte kichernd: »Lily!«

Gleiches passierte mit *Lilys Prächtigem Pudding*, dem *Kernigen Kirschauflauf à la Lily* und dem *Pfiffigen Pflaumenkuchen*.

Roses Brüder Tymo und Basil

kamen auf dem Weg nach draußen, wo sie Basketball spielen wollten, durch die Küche. »Hat da jemand ›Lily‹ gesagt?«, fragte Tymo. Er war gewachsen in den neun Monaten, seitdem das alte Backbuch der Familie Glyck entwendet worden war. Er gelte jetzt seine roten Haare immer vorne senkrecht hoch, so dass es aussah, als würde er über der Stirn eine fünf Zentimeter hohe Krone oder einen kleinen roten Lattenzaun tragen. Zu seinem sechzehnten Geburtstag hatte er sich im Drogeriemarkt einen Männerduft geleistet, und er roch

wie eine wandelnde Dorf-Disco.

»Ich dachte, wir dürften ihren Namen nicht aussprechen!«, rief Basil in sein Diktiergerät. Roses jüngerer Bruder hatte irgendwo gelesen, dass gewisse Comedians ihre alltäglichen Unterhaltungen aufzeichneten, falls dabei etwas Witziges herauskam. Daher hatte er angefangen, jede Bemerkung, die er von sich gab, aufzunehmen, um das Material später möglicherweise auf der Bühne verwenden zu können. Auch Basil war gewachsen und mit ihm seine runden Wangen und sein roter Lockenschopf.

»Keiner hat ihren Namen gesagt«, erwiderte Polly.

»Ich habe Mom gerade von meiner neuen Freundin Tilly erzählt«, sagte Rose. »Und von meinen anderen Freundinnen Billy und Gilly ..., die in Philly wohnen.«

Tymo und Basil warfen ihrer Schwester und ihrer Mutter argwöhnische Blicke zu, dann rannten sie hinaus.

Rose und Polly fuhren mit ihrem grausamen Experiment fort. Der Boden für *Lilys Kalorienarme Sahnertorte* kam aus dem Ofen und stank wie verbranntes Gummi. Ebenso die in Fett ausgebackenen

*Delikatens Dattel-Donuts, die  
Zauberhaften Zitronenschnitten  
und Lilys Märchenhafte  
Marzipanmuffins.*

»Backen wir die Sachen zu heiß  
oder zu lang?«, fragte Rose.

»Nichts davon!«, rief ihre Mutter  
verwirrt aus. »Wenn überhaupt,  
dann zu kurz und nicht heiß  
genug!«

Als Rose und Polly schließlich  
aufhörten, standen auf allen  
Flächen der *Glücksbäckerei*-Küche  
Teller mit Kuchen, Keksen, Torten  
und Aufläufen. Alle enthielten  
einen Esslöffel von *Lilys  
Geheimsubstanz*. Und die Küche